Exkursion: Zu den Alten Fischaschlingen und den Pischelsdorfer Wiesen

Die Wiesen-, Auwald- und Saumgesellschaften entlang der alten Fischa-Mäander in den Gemeinden Götzendorf an der Leitha, Ebergassing, Götzendorf und Reisenberg sind von hohem Naturschutzwert. Der Wald mit seiner vielfältigen Baum- und Strauchflora ist an einigen Stellen noch sehr naturnah. In den Schilfbereichen brütet der selten gewordene Feldschwirl. Die zahlreichen Tümpel sind Laichgewässer für Amphibien wie Laub-, Spring- und Seefrosch sowie Lebensraum für eine reiche wassergebundene Tier- und Pflanzenwelt. In den angrenzenden Wiesengebieten sind zahlreiche vom Aussterben bedrohte Arten, wie Duft-Becherglocke, Sumpf-Gladiole, Heideschrecke oder Steppen-Beißschrecke noch regelmäßig anzutreffen. In diesen letzten Resten der einstmals ausgedehnten Wiesenlandschaft der Feuchten Ebene finden auch seltene wiesenbrütende Vogelarten, wie zum Beispiel der Große Brachvogel noch relativ ungestörte Brutmöglichkeiten.

Eine Gelegenheit, diese Naturschätze zu erkunden und mehr über die wertvollen Feuchtgebiete und über die Bemühungen um ihren Schutz zu erfahren, bietet die geführte Wanderung zu den Alten Fischaschlingen und den Pischelsdorfer Fischawiesen, zu der der Naturschutzbund NÖ alle Naturinteressierten herzlich einlädt.

Datum**:** Samstag, 3. Juni

Treffpunkt**:** 14:00 Uhr Neu Pischelsdorf - Fischastrasse 1 (Parkmöglichkeit beim Sportplatz)
Organisation**:** Mag. Gabriele Pfundner, 0680-314 314 3

Veranstaltung im Rahmen des Schutzgebietsnetzwerk NÖ

Ort: Alte Fischaschlingen

Datum: 03.06.2017, 14:00–17:00